# KÖNIG-WILHELM-GYMNASIUM

Welt verstehen,
in Gemeinschaft wachsen,
Zukunft verantwortlich mitgestalten.

KWG
KÖNIG-WILHELM-GYMNASIUM

Aquarell: Birka Tomaszewski und Meinhard Sonnemann, 2017

KWG KÖNIG-WILHELM-GYMNASIUM

## Inhaltsverzeichnis


BEGRÜSSUNG 5
GRUSSWORTE 6

EINE TYPISCHE SCHULWOCHE AM KWG 7
INDIVIDUELLE FÖRDERUNG 8
DIGITALES KWG 10
INTERESSEN VERTIEFEN 11
METHODENTRAINING 11

DIE ERPROBUNGSSTUFE 12
DIE MITTELSTUFE 13
DIE OBERSTUFE 14
FÄCHERANGEBOT UND SCHULABSCHLÜSSE 15

MINT 16
SPRACHEN ÖFFNEN TÜREN 17
ERASMUS + TOGETHER FOR GREEN DEAL 17
FAHRTENPROGAMM UND AUSTAUSCHE 18
STUDIEN- UND BERUFSORIENTIERUNG 19
MUSIK 20
KUNST 21
SPORT 22
DFB-PARTNERSCHULE 23
SCHULSANITÄTSDIENST 24
BERATUNG UND SCHULSOZIALARBEIT 25

ELTERNARBEIT UND SCHÜLERENGAGEMENT 26
KOOPERATIONEN UND AUSSERSCHULISCHE PARTNER 27
INFORMATIONEN UND ANMELDUNG 28

KWG

KÖNIG-WILHELM-GYMNASIUM



## Liebe Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

Unsere Schulbroschüre berichtet von den spannenden Entwicklungen am König-Wilhelm-Gymnasium. Wir möchten Ihnen mit den Berichten aus dem vielfältigen aktuellen Schulleben, von den vielen kleinen und großen Projekten aus dem Schulalltag und dem großen sozialen, sportlichen und schulischen Engagement unserer Schülerinnen und Schüler Impressionen aus einer modernen Schule aufzeigen.

Mit unserer neuen Kommunikations- und Unterrichtsplattform **IServ** sind wir gut miteinander **vernetzt** und der Unterricht wird durch digitale Angebote bereichert. Lehrkräfte und Schüler_innen arbeiten zunehmend mit den schuleigenen und privaten iPads und Tablets. Alle Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit kostenlos **Office 365** zu nutzen.

**Bildung in der digitalen Welt**, auch im Hinblick auf die Qualifikationsanforderungen der Arbeitswelt, bedeutet auch die Kompetenz zur verantwortungsvollen Nutzung digitaler Medien und vernetztes arbeiten. Klassen-, Kurs- und Fachräume sind mit einer modernen und zukunftsfähigen interaktiven Medientechnik ausgestattet und mit den **modernisierten Räumen** zeigt sich das KWG als eine moderne, helle und freundliche Schule.

Wir bieten unseren Schülerinnen und Schülern mit ihren unterschiedlichen Neigungen und Interessen auch über den Fachunterricht hinaus wertvolle **Entwicklungsmöglichkeiten** – das zeigen auch unsere zahlreichen Arbeitsgemeinschaften. Damit bieten wir eine Vielzahl an Möglichkeiten, individuelle Schwerpunkte zu setzen, Begabungen auszuweiten und Nachmittagsangebote zu nutzen. Unser **bilinguales Angebot im Profilkurs Biologie-Englisch** und die Aufnahme in das Programm **Erasmus+** eröffnet uns Perspektiven bei europäischen und internationalen Projekten. Zurzeit arbeiten wir mit unserer spanischen Partnerschule an „Zero-Waste"-Konzepten und treffen uns dafür in Luxembourg, Barcelona und Höxter. Damit ergänzen wir unsere Austauschfahrten nach Avila (Madrid), Prag, Warschau u. a..

Damit eine individuelle Entwicklung möglich bleibt, bietet das KWG nach der Erprobungsstufe in der Mittelstufe und Oberstufe viele Wahlmöglichkeiten, so dass jede **Begabungsrichtung** ihren schulischen Weg finden kann. Wir fördern leistungsstarke Schülerinnen und Schüler z. B. durch die Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben und Profilen **individuell** und bieten unterstützende Maßnahmen wie z. B. **Lerncoaching**, Förderunterricht oder das Projekt „Schüler helfen Schülern". Unser ausgebildetes **Beratungslehrerteam** wird durch unseren **Schulsozialarbeiter** am KWG unterstützt.

Eine verlässliche Hausaufgabenbetreuung am KWG und die Betreuung der jüngeren Schülerinnen und Schüler sind Teil unseres freiwilligen **Nachmittagsangebots**. Die **Musikklassen**, die Chöre und Orchester sowie die Kulturscouts sind gute Beispiele für das kulturelle Leben am KWG. Wir kooperieren mit außerschulischen Einrichtungen, z. B. der Musikschule, und weiteren **externen Partnern** vor Ort. Mit unseren Konzerten, Ausstellungen und Theateraufführungen leisten wir einen aktiven Beitrag zum kulturellen Leben in der Stadt Höxter.

Durch viele Angebote der Berufs- und Studienorientierung bereiten wir unsere Schülerinnen und Schüler aufden weiteren Weg nach der Schule vor. Dafür ist das KWG mit dem **„Berufswahl-Siegel" zertifiziert.**

Im MINT-Bereich gibt es viele Möglichkeiten auch außerhalb des Unterrichts Erfahrungen zu sammeln und so weitere wichtige Impulse zu erhalten. Das KWG ist durch das Schulministerium als **„MINT-freundliche"** und **„Digitale Schule**" ausgezeichnet worden.

Als Partnerschule des Fußballs in Kooperation mit dem Deutschen Fußball Bund fördert das KWG Talente im sportlichen Bereich. Wir bilden Jungtrainer, Sporthelfer und Schiedsrichter aus.

Der **Förderverein OMNIBUS e. V.** ist eine wichtige Stütze des schulischen Lebens. Er bietet neben der Realisierung von besonderen Projekten und bei Eigeninitiativen der Schülerschaft auch schnelle und unbürokratische finanzielle Hilfe im Einzelfall, z. B. bei der Unterstützung von Schülerinnen und Schülern bei Schulfahrten.

Nähere Informationen – besonders über aktuelle Themen und Ereignisse – finden Sie auf unserer Homepage und an den Informationstagen. Wir freuen uns sehr auf einen persönlichen Kontakt mit Ihnen!

Herzlich Willkommen am KWG!
***Heike Edeler***, Schulleiterin

# GRUßWORTE

Am König-Wilhelm Gymnasium ist es gute Tradition, dass die Eltern und Erziehungsberechtigten mit ihrem Engagement dazu beitragen, die Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Lernen und soziales Miteinander auszugestalten.

Im täglichen Schulalltag stehen die Schüler_innen und Lehrer_innen als Hauptakteure im Mittelpunkt. Wir als Eltern sind als dritte Gruppe bedeutsam, um das Schulleben im KWG zu gestalten.

Über die Klassen- und Stufenpflegschaften haben die Eltern die Möglichkeit, sich aktiv am Schulleben zu beteiligen. Die Pflegschaftsvorsitzenden bilden die Schulpflegschaft, sie erarbeiten die Vorschläge und Anregungen für die Schulkonferenz und wählen die Pflegschaftsmitglieder in die Schulkonferenz. Ebenfalls können Eltern in die Fachkonferenzen entsendet werden, in denen die Belange und Inhalte der einzelnen Schulfächer thematisiert werden.

Wir sehen unsere Rolle als Partner, Berater und Helfer, um das Schulleben attraktiv zu gestalten und pflegen eine offene und konstruktive Zusammenarbeit. Durch unseren regelmäßigen Austausch mit Lehrkräften und der Schulleitung können wir gemeinsam daran mitwirken das KWG zu gestalten.

Die Elternvertreter stehen allen als Ansprechpartner zur Verfügung und sind für Anregungen, Fragen, Unterstützung, aber auch Kritik, stets offen.

Mit einem herzlichen Gruß

***Uwe Hörnlein***
Vorsitzender der Schulpflegschaft am KWG

**Erinnerungen an meine Zeit am KWG**

Vor ca. 60 Jahren habe ich das Abitur am KWG bestanden – noch im alten Schulgebäude an der Bismarck-Straße. Mit den Jahren sind die Erinnerungen an „mein" Gymnasium keineswegs blasser geworden – ganz im Gegenteil! Jedes Jahr zu Pfingsten treffen wir uns, die wir 1959 Abitur gemacht haben, in der alten Hansestadt Höxter. Aus allen Teilen Deutschlands kommen die alten Freundinnen und Freunde. Viele Erinnerungen werden wieder und wieder erörtert und ausgemalt. Dabei sind wir uns der Mahnung des Philosophen Bloch bewusst: „Nur das Erinnern ist fruchtbar, das daran erinnert, was noch zu tun ist." Eine Lehre, die mich mit dem KWG unmittelbar verbindet. Nötiger denn je zu bedenken in einer Zeit, in der sich die Gesellschaft unter dem Diktat der Kurzfristigkeit einzurichten beginnt. Darüber nachdenken, worüber es sich nachzudenken lohnt, und vor allem, nicht nur klug zu diskutieren, sondern konsequent zu handeln.

***Prof. Dr. Klaus Töpfer***



# EINE TYPISCHE SCHULWOCHE AM KWG

## Tim aus der 6c berichtet

Morgens beginnt für mich die Schule um 7.35 Uhr. Manchmal habe ich nach der 6. Stunde um 12.55 Uhr Schluss. Den Dienstag mag ich besonders gern, weil ich mich da nach der Mittagspause bei der Sport-AG so richtig austoben kann. Während der großen Pausen bekommen wir in der **Cafeteria** leckere Snacks.

In der Mittagspause spiele ich immer mit meinen Freunden Fußball oder Tischtennis. Man kann in der Mittagspause auch **Hausaufgaben** erledigen und wird dabei durch Lehrkräfte oder *Projekt Begegnung* unterstützt. Außerdem bieten die Mitarbeiter des *Projekts Begegnung* auch noch andere Sportarten und Basteln an. Ein paar aus meiner Klasse finden das Basteln oder Tanzen total klasse oder spielen auf unserem **Schulhof, der extra für die Fünft- und Sechstklässler** gebaut wurde. Dort gibt es Spielgeräte nur für uns. Nachmittags können wir Arbeitsgemeinschaften besuchen und einige aus meiner Klasse gehen zum Förderunterricht.

Die Mittagspause dauert von 13.00 bis 14.00 Uhr. Bevor wir spielen, gehen wir in die **Mensa**, wo es jeden Tag verschiedene leckere Mittagessen gibt. Es gibt sogar vegetarische Gerichte.

In der Ergänzungsstunde können wir aus verschiedenen Angeboten wählen: Einige besuchen den Förderunterricht, andere die MINT-AG oder den Chor.

**Dies ist mein Stundenplan:**

| | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Deutsch | Deutsch | Englisch | Geschichte | Englisch |
| 2 | Englisch | Englisch | Englisch | Musik | Mathe |
| 3 | Mathe | Politik | Sport | Kunst | Biologie |
| 4 | Mathe | Politik | Sport | Kunst | Musik |
| 5 | Religion | Informatik | Informatik | Deutsch | Religion |
| 6 | Biologie | Geschichte | Ergänzungs-stunde | Deutsch | Mathe |
| 7 | HA | AG | | Hausaufgaben-betreuung | |
| 8 | | AG | | Förder-unterrricht | |

# INDIVIDUELLE **FÖRDERUNG**

Der Unterricht sowie die Lernkultur des König-Wilhelm-Gymnasiums sind durch die Individuelle Förderung als **pädagogisches Grundprinzip** geprägt. Gezielte Lernangebote ausgerichtet auf den individuellen Lernbedarf aller Schüler_innen innerhalb des Fachunterrichts und darüber hinaus bewirken eine bestmögliche Entfaltung **individueller Potenziale**.

- **VIELFALT STÄRKEN**
- **BEGABUNG FÖRDERN**
- **FÖRDERBEDARF AUSGLEICHEN**

## BEGABUNGEN FÖRDERN

- Musisch interessierte Schülerinnen und Schüler können in den **Instrumentalklassen** ein Instrument erlernen und im Chor, im Orchester oder der Big Band aktiv werden.
- Im **bilingualen Projektkurs** werden Fremdsprachenkenntnisse in einem Sachfach vertieft.
- Begabte Schülerinnen und Schüler können an künstlerischen, sprachlichen, sportlichen und wissenschaftlichen **Wettbewerben** teilnehmen, z. B. Jugend forscht, Fremdsprachenwettbewerbe, ...
- Für begabte Schülerinnen und Schüler stehen dafür ausgebildete Lehrkräfte als **Lerncoaches** für Begabtenförderung zur Verfügung.
- Ein breites Angebot an **Arbeitsgemeinschaften** ermöglicht Schülerinnen und Schüler, ihren individuellen Interessen nachzugehen.
- Kooperationen mit der **Hochschule OWL** und Universitäten ermöglichen den Schülerinnen und Schüler die Teilnahme an **Projekten** und Weiterbildungsmöglichkeiten, u. a. im **MINT-Bereich**.

## FÖRDERBEDARF AUSGLEICHEN

Neben der Hausaufgabenbetreuung und dem regelmäßig stattfindenden Förderunterricht in den Hauptfächern bieten Lernhelfer_innen individuelle Nachhilfe an. In den Ferien kann das Angebot der LernFerien NRW (s.u.) in Anspruch genommen werden. Ausgebildete Lerncoaches ergänzen das Förderangebot durch gezieltes Beraten und Begleiten einzelner Schüler_innen bei Lernschwierigkeiten

- Schüler_innen der Oberstufe können dank der Zusammenarbeit mit der Uni Bielefeld, der Uni Paderborn sowie der Technischen Hochschule OWL in Höxter bereits **ab 15 Jahren studieren** oder dort an einzelnen Veranstaltungen teilnehmen. Besonders begabten Schüler_innen bieten wir bereits in der Mittelstufe die Möglichkeit an, ein- und mehrtätige Workshops des Netzwerks Begabungsförderung **OWL - Juniorakademien** oder das Lerncamp „Begabungen fördern“ zu besuchen. Im Schuljahr 2020/2021 haben mehrere **KWGler neben dem Unterricht an einer Hochschule studiert.**
- Im **Netzwerk Begabungsförderung OWL** können KWG-Schüler_innen außerschulische Lehrangebote in Form von Workshops für besonders begabte Schüler*innen wahrnehmen.
- Im WP-Bereich II ab Klasse 9 und in der Sek II können **individuelle Schwerpunkte in der Schullaufbahn** gesetzt werden: auch **fächerübergreifende Angebote** wie Sport / Bio oder auch Informatik oder eine dritte Fremdsprache stehen zur Wahl.
- **Soziale Verantwortung** können Schülerinnen und Schüler übernehmen, indem sie sich in der SV, als Pate, Lernhelfer, Streitschlichter, Schulsanitäter, Schulreporter, Medienscout, gegen Rassismus engagieren.
- **Förderunterricht** in der Sek I und **Vertiefungskurse** in der Sek II in Mathe, Deutsch und den Fremdsprachen können bei Bedarf gewählt werden.
- In Kooperation mit dem „Projekt Begegnung“ wird eine **Hausaufgabenbetreuung am Nachmittag** angeboten.
- Das Helfersystem „Schüler helfen Schülern“ bietet die freiwillige Möglichkeit des **Einzelunterrichts bei einem Lernhelfer** zur Aufarbeitung von individuellen Defiziten oder zur Unterstützung der Lernorganisation.



## ORGANISATION DER INDIVIDUELLEN FÖRDERUNG AM KWG

- Lehrkräfte stellen regelmäßig den **individuellen Förderbedarf** z. B. durch gezielte Beobachtungen, Klassenarbeiten, Tests oder Lernstandserhebung fest.
- **Regelmäßige Beratungstage** ermöglichen Eltern und Lehrkräften ins Gespräch zu kommen, **Lernvereinbarungen** zu treffen und **Förderziele** festzulegen.
- Am Ende eines Schulhalbjahres wird bei Bedarf eine s**chriftliche Lern- und Förderempfehlung** ausgesprochen.
- Lehrkräfte stehen zur gezielten **Lernbegleitung** in engem kollegialen Austausch miteinander.
- Schülerinnen und Schüler arbeiten im Unterricht **eigenverantwortlich** und lernen an **Methodentagen**, ihren Lernprozess selbstständig zu organisieren.
- Lehrkräfte regen in **schülerorientierten Lernformen** im Unterricht zum aktiven und selbstständigen Lernen an.

*Ansprechpartnerin: Frau Sarah-Lena Kohnert*

# **DIGITALES** KWG

Der digitale Unterricht ist am KWG längst Alltag geworden. Wir nutzen die **Chancen und Potenziale der digitalen Welt,** um sie mit der analogen Welt zu verknüpfen.

Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler darin begleiten, mit Informationen, Daten, Wissen und Medien verantwortungsvoll umzugehen. Neben dem Fachwissen stehen Kompetenzen wie **Kreativität, Kollaboration, Zusammenarbeit, kritisches Denken und Kommunikation** im Fokus.

In der Jahrgangsstufe 5 und 6 gibt es am KWG das **verbindliche Unterrichtsfach Informatik.** In der Mittelstufe wird das Fach Informatik als **Wahlpflichtfach** und in der gymnasialen Oberstufe als **reguläres Unterrichtsfach** angeboten. Wir bilden **Medienscouts** aus, die jüngere Schüler_innen unterstützen und für sie Ansprechpartner siond.

Viele Schüler_innen im KWG arbeiten im Unterricht mit dem **IPad oder einem Tablet**, das auch aus der Lehrertasche nicht mehr wegzudenken ist. Wir arbeiten ständig an der Weiterentwicklung unseres **Medienkonzepts:**

- Digitale Unterrichtsinhalte als Bestandteil der Lehrpläne
- Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Unterricht digital gestalten
- schuleigener Server, Breitbandanschluss
- flächendeckendes WLAN
- schulinterne Kommunikationsplattform IServ
- IPads für Schüler_innen und Lehrkräfte
- Apple-TV in allen Klassen- und Kursräumen
- Office 365-Lizenzen für alle Schülerinnen und Schüler (Vorbereitung auf die in fast allen Betrieben und Hochschulen verwendeten Programme)
- Medientage
- international anerkanntes Zertifikat zum Nachweis grundlegender Computerkenntnisse „ICDL“ (International Certification of Digital Literacy)

**Medientage** sind ein wichtiger Baustein der Medienbildung!

- altersgerechte Workshops
- Chancen und Gefahren im Netz zu erkennen
- Kritische Auseinandersetzung mit der digitalen Informationsfülle
- rechtliche Grundlagen kennenlernen
- Podcasts und Videoclips selbst zu erstellen

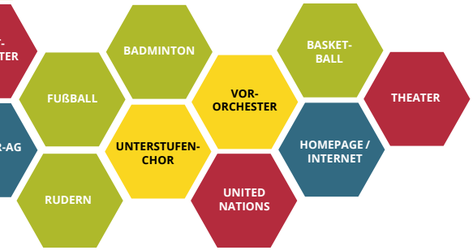
**Medientage am KWG, z.B.**

| | |
|---|---|
| JG 5 | IServ-Schulung<br>Kleine Chatregeln & erste Erfahrungen mit Social Media<br>Internet ABC<br>„Lügner und Betrüger im Internet“<br>„Online Spiele - sicher spielen im Internet“<br>„Soziale Netzwerke - Facebook und Co.” |
| JG 6 | Große Chatregeln / Gefahren mit Social Media, Cybermobbing<br>Mediensucht |
| JG 7 | Datenschutz |
| JG 8 | Erstellung eines Podcasts |
| JG 9 | Gefahren im Netz: Mobbing und Sucht<br>BIZ Mobil digital |
| JG 10 | „Fake News“<br>Erstellung eines Erklärvideos |

# INDIVIDUELLE **INTERESSEN VERTIEFEN**

## Unser Angebot an Arbeitsgemeinschaften

Arbeitsgemeinschaften bieten die Möglichkeit, sich mit Themen zu beschäftigen, die im normalen Schulalltag nicht oder nur wenig auftauchen. Neben dem klassischen Unterricht bieten sie so die Möglichkeit, sich selbst voranzubringen, die eigenen Fähigkeiten zu trainieren oder Ve antwortung für die Gemeinschaft zu übernehmen.




Ergänzend zu den AGs im musikalischen und sportlichen Bereich bieten wir auch ein breit gefächertes Angebot weiterer AGs an, die von Schuljahr zu Schuljahr variieren.

# **METHODEN**TRAINING

## Das Lernen lernen

Am König-Wilhelm-Gymnasium bereiten wir unsere Schülerinnen und Schüler auf die **moderne Berufswelt** vor. Dazu ist es wichtig, dass sie in fachlicher wie in sozialer und personaler Hinsicht umfassende Kompetenzen erwerben. Unser Ziel ist es, sie z**u selbst bewussten, eigenständigen Persönlichkeiten zu erziehen,** die für sich und andere Verantwortung übernehmen können.

Dieses Ziel steht beim Methodenkonzept des KWG im Vordergrund. Es beruht auf drei Säulen:

Terminplaner einer Fünftklässlerin, erstellt im Modul „Zeitplanung“

Die **Kompetenzorientierung** ist fester Bestandteil im täglichen Unterricht. Dazu gehört u. a. das Arbeiten mit Wochenplänen, in Projekten, an Lernstationen und Lerntheken.

Zusätzlich werden den Lernenden durch eine stärkere **Vernetzung** der Inhalte in den verschiedenen Fächern die fachlichen Zusammenhänge transparenter gemacht.

Außerdem werden die Schülerinnen und Schüler einer Jahrgangsstufe in speziellen Modulen bei dem Erwerb von **Methodenkompetenz** unterstützt. Sie lernen hier insbesondere Methoden des selbstständigen Lernens, die Führung von Mappen oder das Vorbereiten einer Klassenarbeit.

# „JEDEM ANFANG WOHNT EIN ZAUBER INNE.“ Hermann Hesse

5 6

## DIE ERPROBUNGSSTUFE

Am König-Wilhelm-Gymnasium ist es uns ein Anliegen, die Neugierde und Begeisterungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler für Neues, eben diesen „Zauber des Neuanfangs“ zu unterstützen. Darum beginnt unsere Arbeit schon, bevor die Schülerinnen und Schüler nach den Sommerferien ihren ersten Schultag bei uns haben.

Wir achten bei der Bildung der neuen 5. Klassen darauf, die Wünsche der Schülerinnen und Schüler möglichst zu berücksichtigen, so dass sie mit bekannten Gesichtern zusammen weiterlernen können. Durch Hospitationen an den Grundschulen und gemeinsame Konferenzen mit den Lehrkräften der Grundschulen wollen wir einen möglichst nahtlosen Anschluss an die pädagogische Arbeit erzielen.

Die neuen Klassenkameraden, den Klassenraum und das Gebäude können unsere zukünftigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler sowie deren Eltern an unserem **Kennenlern-Nachmittag** am Ende des 4. Schuljahres erkunden.

Bei dem offiziellen Start am KWG nach den Sommerferien achten wir auf einen **behutsamen Übergang** zum Gymnasium. In der Einführungswoche werden die Schülerinnen und Schüler nach einem Sonderstundenplan unterrichtet, der viel Unterricht bei der Klassenlehrerin bzw. dem Klassenlehrer vorsieht. So werden die Kinder allmählich an die Fächer und den Fachlehrerwechsel gewöhnt.

*Ansprechpartnerin: Frau Dr. Carola Fern*

Auf einer **zweitägigen Kennenlernfahrt** in die nähere Umgebung wird spielerisch das Zusammengehörigkeitsgefühl in der neuen Lerngruppe gestärkt. Das Fahrtenprogramm für die Erprobungsstufe wird durch eine einwöchige Klassenfahrt nach Cuxhaven in der Jahrgangsstufe 6 abgerundet.

Damit sich unsere Jüngsten bei uns schnell zurechtfinden und immer Ansprechpartner für alle Fragen haben, wird jede fünfte Klasse von **zwei Paten** aus höheren Jahrgangsstufen betreut. Diese werden von unserem **Beratungsteam** eigens dafür ausgebildet. Das Handwerkszeug zum Selbstständigwerden erhalten unsere Fünftklässlerinnen und Fünftklässler in dem **LIONS-Quest-Programm.** Hier entwickeln die Schülerinnen und Schüler Kompetenzen zum sozialen und verantwortungsvollen Miteinander, zu kooperativen Arbeitsformen und zu proaktiven Formen der Konfliktlösung. Um jeden Lernenden bestmöglich individuell zu fördern, bilden die Klassen- und Fachlehrer der einzelnen Erprobungsstufenklassen **Teams** und stehen in regelmäßigem Austausch über die Entwicklung und das Wohlergehen der Kinder.

Zur weiteren Unterstützung und Betreuung am Nachmittag bieten wir eine Betreuung in der Mittagspause (13.00 – 14.00 Uhr) und im Nachmittagsbereich von 14.00 – 15.30 Uhr an. Dort haben die Schülerinnen und Schüler Gelegenheit zur Erledigung ihrer Hausaufgaben und zu Spiel, Sport und kreativer Betätigung.

## DIE MITTELSTUFE

### Persönlichkeit entwickeln

7 8 9 10

Nachdem die Schülerinnen und Schüler erfolgreich die Erprobungsstufe durchlaufen haben, gehen sie in die Mittelstufe über. Dieser Stufenwechsel erfolgt allerdings für die Schülerinnen und Schüler kaum spürbar, da sie in der Regel weiter in ihrem Klassenverband bleiben. Dies gewährleistet **soziale Kontinuität** in einer Zeit, die nun besonders von der Persönlichkeitsentwicklung geprägt ist. In pädagogischer Hinsicht nimmt die schulische Arbeit in der Mittelstufe die besondere Entwicklungssituation der Heranwachsenden in den Blick. **Selbstständigkeit und Eigenverantwortung** sollen gestärkt werden, Strukturen sollen Orientierung geben.

Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler in der Zeit der Entwicklung ihrer eigenen Persönlichkeit zu unterstützen.

Durch verschiedene Angebote, wie z. B. die Mitarbeit in der Schülervertretung, der Streitschlichtung, im Schulsanitätsdienst und in unseren zahlreichen Arbeitsgemeinschaften, ebenso wie durch unsere **Studien- und Berufsorientierung** können die Lernenden ihre individuellen Interessen vertiefen.

Ab der Jahrgangsstufe 9 haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, gemäß ihren individuellen Neigungen anhand eigener Schwerpunktsetzung gefördert zu werden. So bietet das KWG im Wahlpflichtbereich ein weitgefächertes Angebot an, aus dem gewählt werden kann. Angeboten werden hier Fächer und Kombinationen mit Schwerpunkten aus den Bereichen Sprache (Französisch, Spanisch), Gesellschaft (Geschichte/Chemie), Kunst, Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik), Sport (Biologie, Sport) und Informatik.

Ebenfalls in der Mittelstufe stellen sich die Schülerinnen und Schüler mit den Lernstandserhebungen dem landesweiten Vergleich in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. Die Ergebnisse geben den Lernenden nicht nur individuelle Rückmeldung, sondern sie ermöglichen den Fachschaften auch, gezielte Optimierungs- und Fördermaßnahmen für den weiteren Unterricht in diesen Fächern zu entwickeln.

Das letzte Schuljahr der Sekundarstufe I bereitet die Schülerinnen und Schüler gezielt auf den **Übergang in die Oberstufe** vor.

*Ansprechpartner: Herr Thorsten Lammert*

# EF Q1 Q2

## DIE OBERSTUFE
### Endspurt zum Abitur

In der Einführungs- und Qualifikationsphase bereiten wir unsere Schülerinnen und Schüler auf die zentralen Abiturprüfungen vor. Jeder Lernende wird dabei individuell von unseren **Tutorenteams** hinsichtlich seiner Schullaufbahn, seiner Fachwahlen und seiner eigenen Lernsituation beraten.

Jeweils vor Schuljahresende finden zur Vorbereitung auf das folgende Schuljahr ausführliche Informationsveranstaltungen für jede Jahrgangsstufe statt, in denen die Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern über die Belegungspflichten, das jeweilige Fächerangebot und pädagogische Besonderheiten informiert werden. In den daran anschließenden **Einzelberatungen** planen die Schülerinnen und Schüler dann mit ihren Tutoren ganz konkret und individuell ihre Schullaufbahn.

Die Kursräume unseres Oberstufentraktes sind mit **modernen interaktiven Medien**, wie Apple-TV, W-Lan, Dokumentenkameras, Beamer, Laptops, Whiteboards usw., ausgestattet, um methodisch und didaktisch zeitgemäßen Unterricht gewährleisten zu können. Es stehen mehrere Kurs- und Klassensätze zur Verfügung. In der Oberstufe nutzen sehr viele Schlerinnen und Schüler ein eigenes Gerät. Das Schulzentrum bietet darüber hinaus eine modern und freundlich ausgestattete Mensa, damit der Nachmittagsunterricht nicht „auf leeren Magen“ erfolgen muss.

In der Einführungsphase können die Schülerinnen und Schüler neu einsetzende Unterrichtsfächer kennenlernen, um dann ihre Fächerwahl für das **Abitur gut vorbereitet** zu treffen.

Sie müssen sich nicht zu früh spezialisieren und auf eine berufliche Fachrichtung festlegen. Trotzdem bleibt eine individuelle Schwerpunktsetzung nach Interessen und Begabungen möglich.

Für diejenigen, die in der Sekundarstufe I keine zweite Fremdsprache über den Zeitraum von vier Jahren erlernt haben, bieten wir Spanisch als neu einsetzende Fremdsprache an. Alle Fächer werden als dreistündige Grundkurse unterrichtet. Neu einsetzende Fremdsprachen erhalten eine Wochenstunde mehr. Zur Förderung des Lernerfolgs der Schülerinnen und Schüler werden insbesondere in den Bereichen Mathematik, moderne Fremdsprachen und Deutsch zweistündige **Vertiefungskurse** angeboten.

In der Qualifikationsphase (Q1 und Q2) werden zwei der bisher belegten Fächer nach individueller Wahl zu fünfstündigen Leistungskursen erweitert. Im Gegenzug reduziert sich die Anzahl der Pflichtfächer. Zur Förderung leistungsstarker Schülerinnen und Schüler können im ersten Jahr der Qualifikationsphase **Projektkurse**, angekoppelt z. B. an die Fächer Geschichte oder Biologie, angeboten werden.

Neben diesem unterrichtlichen Angebot steht unseren Schülerinnen und Schülern auch in der Oberstufe ein breites Angebot an Arbeitsgemeinschaften offen. In unserem Schulprogramm sind außerdem **Austauschfahrten** in der Einführungsphase und eine **Studienfahrt** in der Jahrgangsstufe Q2 vorgesehen.

Die Qualifikationsphase schließt mit der Abiturprüfung zur Allgemeinen Hochschulreife ab. Damit können die Schülerinnen und Schüler ein ideales Fundament legen, auf das in allen Studien- und Berufsrichtungen aufgebaut werden kann.

*Ansprechpartner: Herr Ralf Westermann*



# FÄCHERANGEBOT UND SCHULABSCHLÜSSE

### Folgende höhere Schulabschlüsse können am KWG erworben werden:

- Die **Fachoberschulreife** (mittlere Reife) am Ende der Sekundarstufe I
- Die **Fachhochschulreife** (schulischer Teil) am Ende der Qualifikationsphase I
- Die **Allgemeine Hochschulreife** (Abitur) am Ende der Qualifikationsphase II nach bestandener Abiturprüfung

**Unser Fächerangebot ist breit aufgestellt und nach diesen Aufgabenfeldern gegliedert:**

| SPRACHLICH-LITERARISCH-KÜNSTLERISCHES AUFGABENFELD | GESELLSCHAFTS-WISSENSCHAFTLICHES AUFGABENFELD | MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICH-TECHNISCHES AUFGABENFELD |
|---|---|---|
| Deutsch<br>Englisch<br>Französisch<br>Spanisch<br>Latein<br>Musik<br>Kunst<br>Literatur | Geschichte<br>Erdkunde<br>Philosophie<br>Sozialwissenschaft<br>Erziehungswissenschaft | Mathematik<br>Physik<br>Biologie<br>Chemie<br>Informatik<br>+ Projektkurse z.B.in Biologie und Geschichte |
| Evangelische und katholische Religion<br>Sport | | |

# MINT
## Umwelt erforschen und verstehen

Am KWG möchten wir unsere Schülerinnen und Schüler in den **MINT**- Fächern (**M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik) stärken und die Neugier beim Forschen und Entdecken wecken. Bereiche und Gegenstände des alltäglichen Lebens werden hiermit mit Methoden der mathematischen und naturwissenschaftlichen Erkenntnisgewinnung begreifbar. In unserem Unterricht spielen **Experimente** zur Überprüfung von Hypothesen und zur Erklärung von Alltagsphänomenen eine besondere Rolle.

Wir gestalten den Unterricht im MINT-Bereich **praxisnah und schülerorientiert**. Dafür stehen uns modern ausgestattete Fachräume und Sammlungen zur Verfügung, die sichere und ausgezeichnete Experimentier- und Präsentationsmöglichkeiten bieten. Die Fachräume sind mit vielfältiger Multimedia-Ausstattung versehen.

Bereits seit 2008 besuchen die Biologiekurse des KWG regelmäßig das **b!Lab** in Beverungen. Dies ist ein professionell ausgestattetes Schülerlabor, das unter anderem von Kollegen des KWG mit aufgebaut wurde. Dort werden Experimente durchgeführt, die in einem Schullabor so allein nicht möglich wären. Schülerinnen und Schüler können hier den besonderen Rahmen nutzen, um biotechnologische Versuche im Labor in geeigneter Umgebung durchzuführen. Die Schülerinnen und Schüler haben hier die Gelegenheit, in ganztägigen Praktika gentechnische Laborerfahrungen zu sammeln.

Um die Neugier an den naturwissenschaftlichen Fächern und den Entdeckungsdrang der Lernenden zu wecken, unterstützen wir unsere Schülerinnen und Schüler bei zahlreichen **Wettbewerben und Forschungsprojekten**, wie z. B. *Jugend forscht* und der *Schülerakademie Mathematik*, sowie Olympiaden und Bundeswettbewerben in Biologie, Chemie, Physik, Mathematik und Roboter-Wettbewerben.

Den Schwerpunkt MINT können die Lernenden schon in der Mittelstufe im Wahlpflichtbereich belegen. In der Oberstufe bieten wir bei entsprechendem Schülerinteresse zusätzlich zu Grund- und Leistungskursen einen Projektkurs an. Im Jahr 2020 ist das KWG als „MINT-freundliche Schule“ ausgezeichnet worden.

MINT FREUNDLICHE SCHULE
GEEHRT IN DEM JAHR 2020



# SPRACHEN ÖFFNEN TÜREN

Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur sind weltweit vernetzt. Die Kenntnis von Sprachen ist dabei die Voraussetzung für gegenseitiges Verstehen, Achtung und respektvollen Umgang miteinander. Sprachen öffnen Türen im privaten Umgang und bei der beruflichen Karriere.

Beim Vermitteln der Sprachkompetenzen legen wir sowohl Wert auf das Sprachsystem in Wortschatz und Grammatik als auch auf die **Literatur und Kultur**, die untrennbar mit der Sprache verbunden sind. Erst so wird die Sprache richtig verstanden und kann zum Türöffner werden.

Im Fach **Englisch** bauen wir ab der 5. Klasse auf den Grundschulkenntnissen auf. Als zweite Fremdsprache kommen ab der 7. Klasse **Französisch oder Latein** hinzu.

**Spanisch** kann in der Mittelstufe als dritte Fremdsprache hinzugewählt werden oder in der Oberstufe als neu einsetzende Fremdsprache.

Kenntnisse in **Latein** sind heute noch Voraussetzung für einige Studiengänge und Berufe. Zudem vermittelt der Lateinunterricht neben der Sprache, die Grundlagen unserer heutigen Demokratie aus der griechischen und römischen Antike.

Wir fördern unsere Schülerinnen und Schüler besonders, indem wir sie erfolgreich bei der Teilnahme an verschiedensten **Wettbewerben, Stipendien und Austauschprogrammen** unterstützen, wie z. B. dem *Vorlesewettbewerb*, dem *Literaturwettbewerb OWL*, dem *Sauzay-Programm* oder dem *Voltaire-Stipendium*.

**Bilingualer Projektkurs Biologie-Englisch**
Das König-Wilhelm-Gymnasium bietet einen bilingualen Projektkurs im Fach Biologie an.

Dieser Kurs findet zu einem Großteil in Englischer Sprache statt und bietet Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihre Fremdsprachenkenntnisse in einem Sachfach vertieft umzusetzen. Damit bereitet er auf die Ansprüche des **internationalen Handels, der Industrie sowie der Forschung und Wissenschaft** vor, in denen ein sicherer Gebrauch des Englischen einen immer größeren Stellenwert einnimmt.

**Deutsch**
**Englisch**
**Französisch**
**Spanisch**
**Latein**

Erasmus+

# ERASMUS + TOGTHER FOR GREEN DEAL

Das KWG ist für Erasmus+ zertifiziert. Im Rahmen des Erasmus+ -Programms haben wir die Möglichkeit, Schulen in anderen europäischen Ländern zu besuchen, Erfahrungen zu sammeln sowie Kontakte zu knüpfen. Der Austausch vielfältiger, innovativer Konzepte verschiedener europäischer Schulen bringt für uns neue Impulse und neue Perspektiven.

Im Fokus der Erasmus+ Schulpartnerschaften stehen **Begegnungen** von Schülerinnen, Schülern und ihren Lehrkräften in Europa. Gemeinsam mit unserer spanischen Partnerschule in Barcelona führen wir z.B. im Schuljahr 2020/2021 ein Projekt zum Thema Nachhaltigkeit und Demokratie auf europäischer Ebene vor dem Hintergrund der **Global Goals** durch. Die Inhalte des Projekts sind vielfältig und betreffen u.a. die Bereiche der **Arbeit des Europäischen Parlaments**, Zero-Waste-Konzepte, Upcycling und Eco-Design. Gemeinsam sollen Nachhaltigkeitskonzepte und Lösungen zum Klimaschutz beleuchtet und diskutiert werden. Im Zentrum steht die Schulpartnerschaft mit unserer Partnerschule Institut Les Corts in Barcelona.

# **FAHRTEN**PROGAMM UND AUSTAUSCHE

## Die Welt entdecken

„Reisen veredelt den Geist und räumt mit unseren Vorurteilen auf.“ **Hermann Hesse**

Mit unserem Fahrtenprogramm möchten wir unseren Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit geben, die im Klassenzimmer erworbenen Kompetenzen durch **Erlebnisse und praktische Erfahrungen „in der großen weiten Welt“** anzuwenden und zu erweitern. Im Ausland können sie ihre Fremdsprachenkompetenzen in direkten Gesprächen mit Muttersprachlern erproben und andere Kulturen hautnah erleben. Dabei lernen unsere Schülerinnen und Schüler Toleranz und Akzeptanz und erwerben durch direkte Kontakte **Schlüsselqualifikationen**, die zum Bestehen in einer globalisierten Gesellschaft und Wirtschaft wichtig sind. Unser Fahrtenprogramm beginnt in der Jahrgangsstufe 5 mit einer **Kennenlernfahrt** mit einer Übernachtung in Silberborn im Solling. Sie dient dem Zusammenwachsen der Schülerinnen und Schüler in ihrem neuen Klassenverband.

In der Jahrgangsstufe 6 fahren alle Klassen gemeinsam an die Nordsee nach **Cuxhaven**. Dort lernen unsere Schülerinnen und Schüler das Weltnaturerbe Wattenmeer ebenso wie die einzelnen Klimazonen der Erde im Klimahaus in Bremerhaven kennen. Dadurch bietet diese Fahrt Anknüpfungspunkte zu fächerübergreifendem Unterricht. Natürlich soll bei dieser Fahrt aber auch das Erleben der Gemeinschaft nicht zu kurz kommen.

Seit dem Schuljahr 2018/19 haben unsere Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8/9 die Möglichkeit, an einem **Frankreichaustausch** mit unserer Partnerstadt Corbie teilzunehmen. Mit unseren Austausch- und Städtefahrten bieten wir den Lernenden der EF Kontakte zu Jugendlichen im **europäischen Ausland** an. Die **Austauschfahrten** mit Gegenbesuchen der ausländischen Partner führen uns ins spanische Àvila in der Nähe von Madrid, nach Prag und nach Warschau. Unsere **Erasmus+** Gruppe trifft sich mit der spanischen Partnerschule in Luxembourg, Barcelona und Höxter.

Einige unserer Schülerinnen und Schüler lernen in einem Auslandsjahr eine neue Sprache und eine andere Kultur kennen, und Schülerinnen und Schüler aus der ganzen Welt sind immer wieder für längere Zeit am KWG, z. B. mit dem **Rotary-Jugenddienst**.

Zum Abschluss ihrer Zeit an unserer Schule nehmen unsere Schülerinnen und Schüler der Q2 an einer **Studienfahrt** mit den Zielen Südfrankreich oder Toskana teil.

Schüleraustausch Spanien

Parisfahrt

Schüleraustausch Polen



# **STUDIEN-** UND **BERUFSORIENTIERUNG**

8 9 EF Q1 Q2

| JAHRGANGSSTUFE 8 | JAHRGANGSSTUFE 9 | JAHRGANGSSTUFE 10 (EF) | QUALIFIKATIONSPHASE 1 | QUALIFIKATIONSPHASE 2 |
|---|---|---|---|---|
| **Unterrichtsreihe: Meine Stärken und Potenziale**<br>**Potenzialanalyse**<br>**Unterrichtsreihe: Berufsfelder**<br>**Berufsfelderkundung:** Girls‘ and Boys‘ Day, Tec4you-Lab (trägergestützt)<br>**Unterrichtsreihe: Mein Praktikum** | **BiZ mobil**<br>**Praxiskurse**<br>**Unterrichtsreihe: Arbeitswelt im 21. Jh.** (Politik)<br>**Vorbereitung Betriebspraktikum**<br>**Bewerbungstraining** (Deutsch) | **Standortbestimmung Reflexionsworkshop**<br>**Hochschulpraktikum Betriebspraktikum**<br>**Gruppenberatung** Bundesagentur für Arbeit, **Talentkompass**<br>**Nachbereitung Betriebspraktikum** | **Studienbörse KWG**<br>**THIMM Potenzialanalyse Sek II**<br>**Workshops** SET, Bewerbung, Studium<br>**Besuch regionale Universität** | **Workshops** Einschreiben Studium, GAP Year, Assessment |

**Anschlussvereinbarung Sek I** — **Anschlussvereinbarung Sek II**

**Besuch HexLab**

**Besuch B!Lab** — **Besuch B!Lab**

**Unterrichtsreihen Wahlpflichtfach (WP)** mit fachspezifischen beruflichen Handlungsfeldern, u.a. Betriebserkundungen

**Fachspezifische Berufsbilder (Schwerpunkt in der EF)**

**Berufsorientierung im Fachunterricht nach Wahlschwerpunkt**

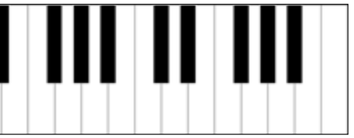
**Besuch regionale Berufswahlmesse**

**Besuch überregionale Berufswahlmesse (myjobOWL)**

**Studienorientierung** (Angebote gemäß Übersicht zur Studienorientierung)

**Tag der Ingenieure**
**Studienfeldbezogener Beratungstest**

**Jährliche (individuelle) Elterninformation | Halbjährliche individuelle Beratung | Individuelle Beratung durch die Bundesagentur für Arbeit | Elternveranstaltungen, z. B. Workshops, Exkursionen**



# **MUSIK** AM KWG
## Die Sprache der Seele

Das KWG bietet musikalisch interessierten Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, in verschiedenen Ensembles unter Anleitung durch die Musikpädagogen des Gymnasiums und der Musikschule gemeinsam zu musizieren.

Neben den schuleigenen **Weihnachts- und Sommermusikabenden** treten unsere Ensembles auch bei repräsentativen Veranstaltungen außerhalb der Schule auf und prägen damit das kulturelle Leben der Stadt Höxter mit. Zu nennen sind hier beispielsweise das **Familienfest Höxter**, das jährliche **Benefizkonzert des Lions-Clubs „Höxter-Corvey“**, die **Open-Air-Gala der Musikschule im Schloss Corvey** und vieles mehr.

**Instrumentalklasse**
Schon in der 5. und 6. Klasse haben unsere Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, an der Schule ein Musikinstrument zu erlernen. Sie können dabei aus einem breiten Spektrum an Streich- und Blasinstrumenten wählen. Auf Wunsch stehen ihnen auch Leihinstrumente zur Verfügung.

Im **KWG-Schulorchester** spielen Musikerinnen und Musiker ein breit gefächertes Repertoire von klassischen Kompositionen, Filmmusik, Musical u. v. m.

In der **KWG-Big-Band** spielen Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis Q2. Die Musikauswahl reicht von Big-Band- und Jazz-Klassikern über weihnachtliche Bläsermusik bis hin zu Rock-orientierten Band-Arrangements.

Der **Unterstufenchor** ist ein Angebot für alle singbegeisterten Schülerinnen und Schüler der 5. bis 7. Klasse.

Der **Mittel- und Oberstufenchor des KWG** setzt sich aus Sängerinnen und Sängern aller Stimmlagen zusammen und singt sowohl a capella als auch in instrumentaler Begleitung.

Die **AG „ChorPlus“** ist ein zusätzliches vokalpädagogisches Angebot am KWG. Sie bietet Raum, um Gesangsliteratur für kleinere Besetzungen oder Soloprojekte einzustudieren. Die Teilnahme steht den Mitgliedern beider Schulchöre offen.

In unserer **Tontechnik-AG** lernen unsere Schülerinnen und Schüler an unserer Bühnentechnik in der Aula, wie Mischpulte, Verstärker, Effektgeräte usw. für die Beschallungs-, Studio- und Lichttechnik funktionieren. Im Bereich „Studiotechnik“ erstellen die Lernenden gemeinsam mit unserer **Schulband** Aufnahmen für den jährlichen School-Jam-Wettbewerb, die dann als Wettbewerbsbeiträge eingesandt werden.



# **KUNST** AM KWG
## Das Unsichtbare sichtbar machen

Uns Kunstlehrerinnen am KWG ist es wichtig, den Schülerinnen und Schülern **ganzheitliche Lernwege** aufzuzeigen. Neben der Kreativität werden die Wahrnehmungsfähigkeit, die sinnlich-haptische Erfahrung, die Feinmotorik und die Methodenkompetenz gefördert (Rezeption, Reflexion, Produktion). Das fachtheoretische und fachpraktische Arbeiten begleitet ab der 5. Klasse das Lernen im Fach Kunst.

Um sich künstlerisch auszudrücken, setzen sich die Lernenden mit unterschiedlichen Ausdrucksformen auseinander und erproben verschiedene Materialien, Bildverfahren (Zeichnen) und Techniken wie z. B. Drucken oder Modellieren mit Ton für ihre eigenen Aussageabsichten.

Regelmäßig bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern mit **Ausstellungen in und außerhalb der Schule sowie der Teilnahme an Wettbewerben** die Möglichkeit, ihre Werke der Öffentlichkeit zu präsentieren. So erfreuen beispielsweise unsere Ausstellungen in Zusammenarbeit mit der Märchengesellschaft jedes Jahr die Höxteraner Bevölkerung und auch die Touristen der Region.

# **SPORT** AM KWG
## Leistung, Fairness, Teamgeist

Im ganzheitlichen, gesundheitsorientierten Sportunterricht des KWG erproben und vertiefen die Schülerinnen und Schüler eine Vielzahl von Sportarten. In diesem Zusammenhang bieten wir ihnen unter anderem die Möglichkeit, das **Sportabzeichen** abzulegen. Zusätzlich nehmen die Schülerinnen und Schüler des KWG regelmäßig und erfolgreich an Wettkämpfen, wie den **Kreismeisterschaften** in den Bereichen Volleyball, Judo, Fußball und Badminton, teil. Ebenso werden schulinterne **Turniere**, wie beispielsweise das Nikolausturnier der Schülervertretung, durchgeführt.

Im Sportunterricht erwerben die Lernenden die Kompetenzen, mit Wettkampfsituationen umzugehen, Leistung zu zeigen und gleichzeitig die Prinzipien der **Fairness und des respektvollen Umgangs** miteinander zu trainieren. Gerade im Sportunterricht legen wir Wert darauf, den Schülerinnen und Schülern Teamfähigkeit zu vermitteln, was in der heutigen Berufswelt immer stärker gefragt ist.

Für unseren Sportunterricht steht uns die *Dreifachsporthalle am Bielenberg* zur Verfügung. Sportarten wie Leichtathletik, Judo oder Gymnastik/Tanz werden in den eigens dafür vorgesehenen Räumlichkeiten, dem Judo- oder Gymnastikraum und den Sportstätten, durchgeführt. Bei besonderen Veranstaltungen, beispielsweise den **Bundesjugendspielen**, wird auf die *Weserkampfbahn* der Stadt Höxter zurückgegriffen.

Über den verbindlichen Sportunterricht hinaus können unsere Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Arbeitsgemeinschaften ihre individuellen Interessen im Bereich Sport weiter vertiefen. Zur Auswahl stehen Fußball, Basketball, Badminton und Rudern. Ergänzt wird dieses Angebot durch weitere Sportmöglichkeiten in der vom Projekt Begegnung gestalteten Mittagspause und durch unsere Kooperation mit dem DFB als offizielle **Partnerschule des Fußballs**.

# **DFB**-PARTNERSCHULE
## Talentförderung Fußball

Die Begeisterung für den Mannschaftssport Fußball ist bei vielen Schülerinnen und Schülern ungebrochen. Um besonders begabten Talenten eine angemessene Förderung anbieten zu können, ist das König-Wilhelm-Gymnasium seit dem Schuljahr 2014/15 **Partnerschule des Fußballs**. In enger Zusammenarbeit mit dem **Deutschen Fußball-Bund** (DFB) sollen Nachwuchsspieler und -innen, die nicht bereits in den Leistungszentren großer Vereine aktiv sind, hinsichtlich ihrer fußballspezifischen Vielseitigkeit gefördert werden.

Die Schule hat die Federführung bei diesem Projekt und organisiert das Training sowie die Bereitstellung der Sportstätten und der notwendigen Materialien. Mögliche weitere Bausteine der Zusammenarbeit sind die Ausbildung von **Jungtrainern**, die **Schiedsrichterausbildung**, die Fortbildung von **Sporthelfern** und die Teilnahme der Schule an Aktionstagen des Fußball- und Leichtathletikverbandes Westfalen (FLVW).

So findet wöchentlich eine Doppelstunde Fußball in jahrgangsübergreifenden Talentkursen statt (Jahrgangsstufe 5 bis 7). Wir orientieren uns dabei an den Grundsätzen des DFB-Stützpunkttrainings sowie den Richtlinien des Landessportbundes (LSB) zur Einrichtung von Talentstützpunkten und den Grundsätzen und Bestimmungen des Schulsports.

Die Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt durch den DFB-lizenzierten Leiter des Projektes. Bei der Festlegung der Trainingsinhalte, Trainingsgestaltung, Durchführung von Sichtungen und Bewertungen von fußballspezifischen Entwicklungen der Schülerinnen und Schüler ist eine Zusammenarbeit mit einem DFB-Stützpunktkoordinator des FLVW und der Leitung des Schulprojektes gewährleistet. Unterstützt werden die Trainingseinheiten zudem durch Schülerinnen und Schüler der Oberstufe, die zuvor vom DFB zu **Junior Coaches** ausgebildet wurden. Neben der wöchentlichen Trainingsarbeit nehmen die Auswahlspieler und -innen zudem an den bundesweiten Schulmannschaftsturnieren sowie an Vergleichsturnieren mit anderen DFB-Partnerschulen des FLVW teil.

# **SCHULSANITÄTS**DIENST AM KWG

## Helfen, bis der Arzt kommt

Ganz nach dem Motto „Schüler helfen Schülern“ werden am KWG schon seit 2006 im Rahmen der Schulsanitätsdienst-AG Schülerinnen und Schüler zu verantwortungsvollen und kompetenten Ersthelfern ausgebildet. Neben dem Dienst während der Unterrichtszeit und in den Pausen betreuen die Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter auch Schulveranstaltungen wie Sportfeste und Turniere. Damit die Schülerinnen und Schüler die Basismaßnahmen regelmäßig üben und sich weiterbilden, findet einmal in der Woche die Arbeitsgemeinschaft statt. Hier werden mit dem Betreuungslehrer Einsätze nachbesprochen sowie Organisatorisches gemeinsam geregelt.

Die Ausbildung zur Schulsanitäterin bzw. zum Schulsanitäter umfasst insgesamt 44 Unterrichtseinheiten, die vom Kooperationspartner, dem Malteser Hilfsdienst e. V. Höxter, erteilt werden.

Bei regelmäßiger Teilnahme am Schulsanitätsdienst wird für Interessierte auch die Ausbildung zur Notfallhelferin bzw. zum Notfallhelfer angeboten. Hier werden zusätzliche Inhalte, wie Einweisung in die automatische Frühdefibrillation und erweiterte Maßnahmen bei Störung der Atemfunktion sowie spezielles Fallbeispieltraining, unterrichtet.

Einmal jährlich, am sogenannten Schulsanitätsdienst-Tag, können die Schülerinnen und Schüler ihre medizinischen Fähigkeiten sowie den Zusammenhalt im Team unter Beweis stellen. In diesem Wettkampf zwischen Sanitätsdiensten verschiedener Schulen stellen die Teams in Fallbeispielen ihr Können unter Beweis, wie z. B. die Erstbehandlung bei einem Herzinfarkt, Erste-Hilfe nach kleineren Sportverletzungen oder Verletzungen durch einen Unfall im Chemieraum.

In der obligatorischen Überforderungsaufgabe wird den Schülerinnen und Schülern klargemacht, dass auch geübte Helfer an ihre Grenzen kommen können.

Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte sowie auch Sanitäterinnen und Sanitäter empfinden den Schulsanitätsdienst am KWG als große Bereicherung. Einige Ehemalige der AG haben dieses Angebot später sogar zu ihrem Beruf gemacht.



# BERATUNG UND SCHULSOZIALARBEIT

## Grundlagen

Lehren, Erziehen, Beurteilen und Beraten sind vielfältig aufeinander bezogene Aufgabenfelder einer jeden Lehrkraft. **Die zu Beratenden können Schülerinnen und Schüler, Erziehungsberechtigte oder Lehrkräfte** sein, die Unterstützung bei schulischen Problemen und Verhaltensauffälligkeiten suchen.

Dabei ist die **Freiwilligkeit der Beratung** selbstverständlich. Die Beratenden verpflichten sich zur **Verschwiegenheit**.

## Ziele und Aufgaben

Alle Schülerinnen und Schüler sollen sich am KWG wohlfühlen und in ihren Fähigkeiten gefördert und gefordert werden. **Wichtige Ziele sind hier Selbstständigkeit, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit, demokratisch basiertes und verantwortliches Handeln.**

*Kontaktdaten (v.l.):*

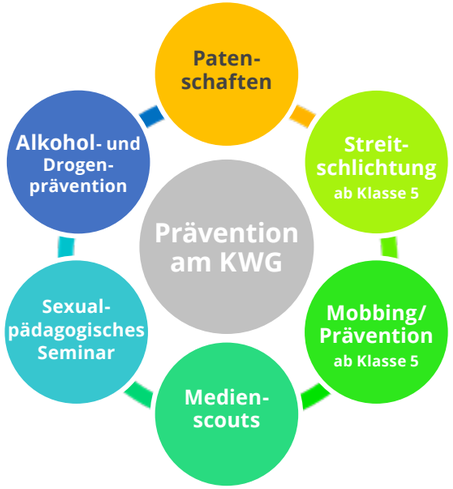
| | |
|---|---|
| *Thorsten Lammert, Beratungslehrer* | *t.lammert@kwg-hx.de* |
| *Devin Coskun, Schulsozialarbeiter* | *devin.coskun@kwg-hx.de* |
| *Regina Peiffer, Beratungslehrerin* | *r.peiffer@kwg-hx.de* |
| *Uta Hartmann, Beratungslehrerin* | *u.hartmann@kwg-hx.de* |

**Organisation**

Unser Beratungsraum befindet sich im 3. Obergeschoss (A-309/322). Sprechzeiten können nach kurzer Rücksprache individuell vereinbart werden.

## Wir bieten an:

- **Schulsozialarbeit**
- **Individualberatung**, z. B. bei·
  - Konflikten, Streit und Problemen in der Schule oder in der Familie
  - Mobbing/Cybermobbing
  - Krisensituationen, z.B. Essstörungen, Ängsten, Trauer/Verlust
  - nicht suizidalem selbstverletzendem Verhalten, Sucht, Suizidalität, Depression
- **Schulklassenbezogene Beratung**
- **Lernberatung,** z. B. zur Motivationsförderung / zum Abbau von Prüfungsangst
  - Beratung gem. SGB VIII (Sozialgesetz Kinder- und Jugendhilfe)
- **Vernetzung mit außerschulischen Beratungsträgern,** z.B. regionale Schulberatungsstelle, Drogenberatungsstelle, Jugendamt, etc.
- **Präventionsmaßnahmen:**



# **ELTERN**ARBEIT **UND SCHÜLER**ENGAGEMENT

## Das Schulleben gemeinsam gestalten

Das Schulleben am KWG wird von drei Pfeilern getragen: Den Lehrerinnen und Lehrern, der Elternschaft und den Schülerinnen und Schülern. Gemeinsam entwickeln wir unsere Schule als einen Raum, in dem Menschen sich mit Freude begegnen.

In verschiedenen Arbeitskreisen, Projekten und Mitwirkungsgremien gestalten wir den Lernort Schule mit demokratischen Werten wie Offenheit, Toleranz und Respekt.

### Schülerinnen und Schüler

Unsere engagierte Schülervertretung (SV) arbeitet in verschiedenen Gremien und Arbeitskreisen mit, um die Entwicklung des KWG aktiv mitzugestalten.

Sie veranstaltet jährlich einen Karnevalsnachmittag und ein Sportturnier für die 5. bis 7. Klassen.

Darüber hinaus organisiert sie Projekttage, Schulfeste und Schulbälle.

### Eltern

Zahlreiche Eltern engagieren sich in den Klassen- und Jahrgangsstufenpflegschaften sowie in der Elternpflegschaft. Darüber hinaus bringen die Eltern ihre vielfältigen Erfahrungen in viele Schulprojekte, in Arbeitskreise zur Schulentwicklung und bei schulischen Veranstaltungen wie dem Tag KWG erleben, Schulfesten und Schulkonzerten mit ein. Außerdem unterstützen die Eltern die Pflege des von ihnen mitgestalteten Erprobungsstufenschulhofs tatkräftig.

### Förderverein

Der *Verein der Freunde, Förderer und ehemaliger Schüler des König-Wilhelm-Gymnasiums* unterstützt das Schulleben in ideeller und finanzieller Hinsicht. Viele Projekte und Unternehmungen wären ohne die Bereitstellung von Geldern nicht möglich. Außerdem hält der Verein den Kontakt unserer Ehemaligen mit „ihrer“ Schule aufrecht und pflegt mit der traditionsreichen Jahresschrift **OMNIBUS** die Verbindung zwischen Ehemaligen und der aktuellen Lehrer-, Eltern- sowie Schülerschaft des KWG.



# **KOOPERATIONEN** UND AUßERSCHULISCHE **PARTNER**

**Berufsorientierung**
Bundesagentur für Arbeit
Sparkasse Höxter
IHK OWL
tec4you-lab Brakel

**Naturwissenschaften**
Hexlab Hochschule OWL
B!lab Biologielabor Beverungen

**Kultur**
Kulturscouts OWL
Medienscouts NRW
VHS Höxter-Marienmünster
Musikschule Höxter
Katholische und Evangelische Kirchengemeinden Höxter
Forum Pins Höxter
Märchengesellschaft Höxter
Stellwerk Corvey e. V.
Malteser Hilfsdienst e. V. Höxter
Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage
Projekt Begegnung
Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds

**Sport**
Handball- und Leichtathletik-Club Höxter
Partnerschule des Fußballs DFB

## INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Weitere Informationen erhalten Sie in direkten Gesprächen. Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. Gerne zeigen wir Ihnen auch persönlich unsere Schule.

Besuchen Sie auch unseren jährlichen Tag *KWG erleben*. Termine dazu entnehmen Sie unserer Homepage und der Lokalpresse.

So erreichen Sie uns:
**König-Wilhelm-Gymnasium Höxter**
**Im Flor 11**
**37671 Höxter**
**Telefon: (0 52 71) 963 7100**
**Telefax: (0 52 71) 963 7120**
**E-Mail: kwg@hoexter.de**
**www.kwg-hoexter.de**

Öffnungszeiten des Sekretariats:
Montag bis Donnerstag 07.00 – 15.00 Uhr
und Freitag 07.00 – 13.00 Uhr

KWG
KÖNIG-WILHELM-GYMNASIUM

**Impressum**
Schulleitung: Heike Edeler, Hans Nicolas
Redaktion: Christoph Heger, Heike Edeler
Fotos: Daniel Winkler, Henry Fien, Harald Iding / WB, KWG-Schulreporter, KWG-Kollegium
Gestaltung: fien-design.de